



BETZENTALNEWS

>> TERMINE << >> BERICHTE << >> DATEN << >> ZAHLEN <<

Seite 1 - 3

Alles zum Derby



Spiel 1

1:5



Spiel 2

0:2



Seite 3

Saaramateur

Seite 4 - 7

Vorschau auf das

Pokalspiel



Landesliga

gegen

Oberliga

Unsere AH gewinnt ihr Spiel in Neuweiler gegen TuS Herrensöhr mit 1:0

Torschütze



Toni Jungfleisch

SV Rohrbach II - FC Viktoria 09 II 1:5 (0:2)

Derbywochenende in Rohrbach

Zur Zweiten. Unsere Offensive hatte ein Alter ähnlich hoch wie mein Puls nach 22 (zweiundzwanzig) Abmeldungen. Die AH hilft aus wie so oft, danke Jungs. Trotzdem nur **10 Mann** am Start, aber die Qualität, Erfahrung vom Feinsten. „Die lasse de Ball lafe, der hat me Luft“, „Man kann ach erfolgreich stehn“, „Die Bilder genn heid ned so verwaggelt“, alles Zitate zu Beginn des Spiels. Aber das war nicht alles. **10 Kämpfer** der 1. Kategorie drückten dem Derby ihren Stempel auf.



„King“, unser Coach, stellte die Jungs (‘hihihi „Oldis“) gut auf das Spiel ein und marschierte vorne weg. In der 12. Minute scheiterte er noch am Rohrbacher Torwart. Doch in der 20. Minute ein weiterer Abschlag von Jonas, „King“ setzte sich gegen zwei durch und vollstreckte aus 18 m zum 0:1. Für die junge Rohrbacher Truppe gab es kein durchkommen. In der Folge ließen wir einige Chancen liegen, die Entscheidung frühzeitig herbeizuführen. Doch in der 40. Minute wieder „King“ alleine vorm Torwart, doch der klärte mit einer Glanzparade zur Ecke. Die Ecke, „Heli King“ schraubte sich hoch und wuchtete die Kugel in den Winkel, 0:2 (Lehrbuch) („do wär kenna med de Hänn hin komm). Halbzeit.



In der zweiten Halbzeit gleich Feuer. Druck auf das Rohrbacher Tor. In der 51. Minute tanzte „Trapp“ durch den Strafraum und vergisst fast ins Tor zu schießen. Am Ende dann doch das 0:3. Und nur vier Minuten später das 0:4. „Günnda“ Menges verwandelte einen Querpas von Markus. Danach gab es noch zahlreiche, teils erstklassige Chancen zu erhöhen. Aber in der 82. Minute dann das Tor per 11m für Rohrbach, 1:4. In der 85. stellte King mit

den letzten Reserven den alten Abstand wieder her, 1:5. Danach warten auf den Schlusspfeiff, alle platt.



alleine vorm Torwart, doch der klärte mit einer Glanzparade zur Ecke. Die Ecke, „Heli King“ schraubte sich hoch und wuchtete die Kugel in den Winkel, 0:2 (Lehrbuch) („do wär kenna med de Hänn hin komm). Halbzeit.



SV Rohrbach - FC Viktoria 09 St. Ingbert 0:2 (0:0)

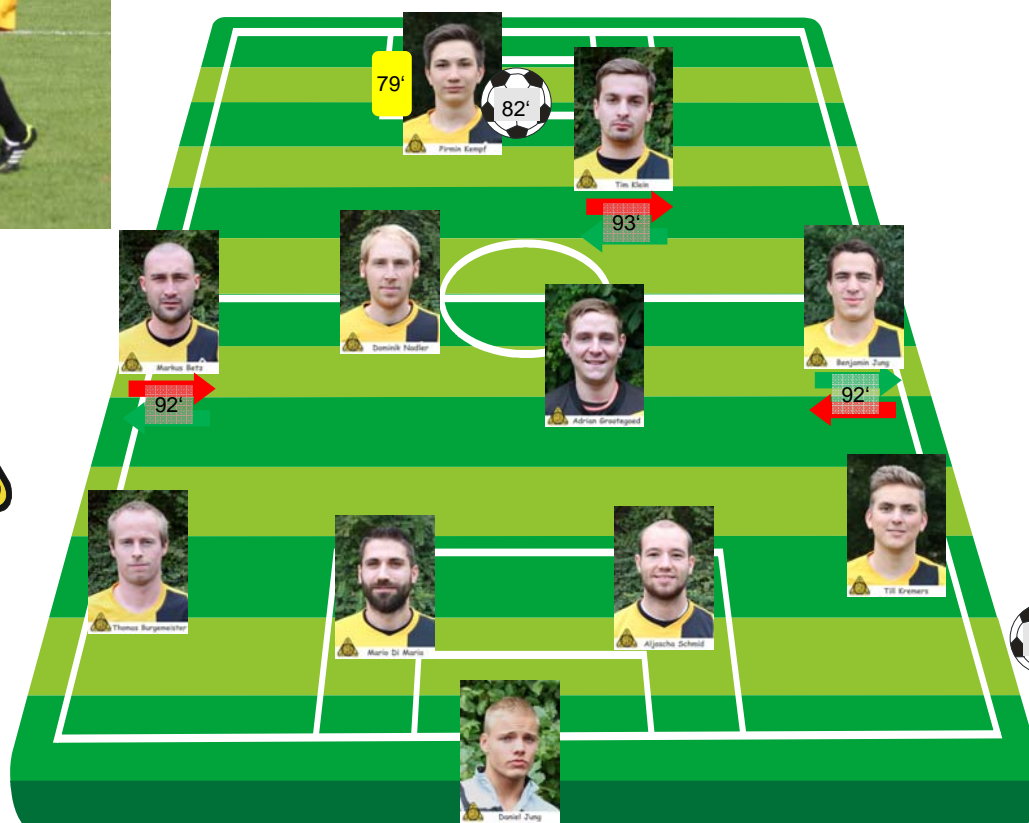
Derbysieger, Derbysieger hey hey hey

Die Zweite hatte den Anfang gemacht, jetzt nachlegen...! Die Rohrbacher gaben sofort Gas und setzten uns mächtig unter Druck. Doch diesmal konnten wir die Anfangsphase mit etwas Glück und Geschick unbeschadet überstehen. Nach zehn Minuten konnten wir dann den Druck etwas lösen und das Spiel mehr im Mittelfeld halten, sorgten für Entlastung. Großchancen kamen dabei allerdings nicht heraus. Wir kämpften uns mit taktischer Disziplin und hoher Laufbereitschaft torlos in die Pause.



Die zweite Halbzeit begann wieder mit druckvollem Anrennen der Rohrbacher. Aber Daniel im Tor hielt heute wirklich alles. Mit zunehmender Spieldauer bekamen wir mehr und mehr Zugriff auf das Spiel, die Chancen wurden klarer und die Unruhe in den Reihen des Gegners größer. Doch mussten wir uns bis zur 82. Minute gedulden, bis der Ball nach einer Ecke irgendwie vor die Füße von Pirmin fiel. Der machte ihn dann einfach rein, 0:1. Jaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaa! Aber Vorsicht, noch ist nicht Schluss. Rohrbach versuchte nochmal alles. Jetzt hieß es kämpfen. Endlich 90 Minuten waren

vorbei. Doch der „Schiri“ hatte wohl Spaß am Spiel und ließ nachspielen. Erst drei Minuten. Wir wechselten einmal, zweimal. Wann kommt der Schlusspfiff. 90+4, der dritte Wechsel, Stefan Becker kommt. Und das Spiel lief weiter. Daniel musste nochmal einen Schuss parieren, reagierte dann aber blitzschnell und schickte „Tommy“ über links, Steffen rannte mit, bekam den Ball scheiterte am Torwart, bekam einen 2. Versuch und diesmal ist er drin. 90+6, 0:2, Abpfiff. Derbysieger, Derbysieger hey hey hey.



FC Viktoria 09 II - Aufstellung



„King“ Herr der Lufte

SPIEL DER WOCHE

Viktoria gewinnt das Derby

SV Rohrbach – Viktoria St. Ingbert 0:2 (0:0)

Im Spiel Zweiter gegen Letzter waren die Rollen klar verteilt. Die Gastgeber legten munter los und wollten ein frühes Führungstor. Doch Felix Lang (2.) und Piero Ortoleva (5.) verpassten nur um Zentimeter das 1:0. Mit zunehmender Spieldauer wurde es dann für die Rohrbacher immer schwerer. Die Viktoria war gut organisiert, sehr präsent in den Zweikämpfen und streute auch einige Konter ein, jedoch ohne in der ersten Halbzeit mal wirklich gefährlich zu werden. Doch je länger das Spiel dauerte, umso ungeduldiger wurden die Aktionen der Hausherren, bei denen einige Spieler auch verbal für Unruhe sorgten. Die Ordnung bei den Grün-Weißen war dahin, jeder rannte nun nach vorne, um endlich das Tor zu machen. Es kam, wie es kommen musste: Ein schneller Gegenstoß der St. Ingberter führte zum 0:1 durch Pirmin Kempf (82.). Rohrbach warf nun alles nach vorne und kassierte in der Nachspielzeit das 0:2 durch Steffen Becker. Beste Spieler: Piero Ortoleva – Daniel Jung, Pirmin Kempf.

SPIEL DER WOCHE

Rohrbach enttäuscht im Derby

SV Rohrbach II - Viktoria St. Ingbert II 1:5 (0:2)

„Die Viktoria hätte durchaus noch höher gewinnen können“, erklärte Rohrbachs enttäuschter Trainer Hans-Werner Schawaller nach dem Schlusspfiff im Gespräch mit dem Saar.Amateuer. Mann des Tages aus Sicht des Siegers war Angreifer Stefan König, der seine Mannschaft bis zum Pausenpfiff mit 2:0 in Führung brachte (18., 25.). Im zweiten Durchgang war dann der gleiche Spieler auch zum zwischenzeitlichen 0:5 erfolgreich (70.). Zuvor hatten Domenico Trapani (50.) und Daniel Menges (63.) die Zweite Mannschaft des FC Viktoria St. Ingbert endgültig auf die Siegerstraße geschossen. Wenigstens blieb den Rohrbachern im Lokalkampf ein Ehrentreffer nicht verwehrt: Nach einem Foul an Karsten Heckel schnappte sich Michael Müller den Ball und verwandelte den fälligen Strafstoß eine Viertelstunde vor dem Abpfiff zum 1:5. Zu mehr sollte es für die Heimelf aber nicht mehr reichen. Beste Spieler: Stefan König, Markus Andres.

Auszug aus der Tabelle Landesliga Ost

| | | | |
|-------------------------------|---|-----|---|
| 9. ▲ SV Reiskirchen | 5 | -1 | 6 |
| 10. ▼ FSV Jägersburg II | 5 | -1 | 6 |
| 11. ▲ Gersh.-Nied. | 5 | -2 | 6 |
| 12. ▼ Borussia Neunkirchen II | 5 | -5 | 5 |
| 13. ▼ SV Beeden | 5 | -3 | 4 |
| 14. ▼ Rub-Herb.-B. | 5 | -5 | 4 |
| 15. ▼ FV Oberbexbach | 5 | -5 | 3 |
| 16. • Viktoria St. Ingbert | 5 | -11 | 3 |

Saar Amateur 08.09.14

Drei Spieler im Team der Woche:
Stefan König bei der Zweiten
Daniel Jung und Pirmin Kempf bei der Ersten

MANNSCHAFT DER WOCHE



3. Runde



Ein Hammerlos!!
Unser

FC Viktoria 09 St. Ingbert
empfängt den
Oberligisten
FC Hertha Wiesbach



10.09.14
19:00



FC Hertha Wiesbach



1 René Paul



2 Michael Missemmer



3 Patrick Seidel



5 Jeremy Groß



6 Jeremy Groß



7 Col Angelo Dal



8 Carsten Ackermann



9 Valentin Solovej



10 Patrick Acker-



11 Matthias Krauß



12 Michael Alt



13 Björn Reckten-



14 Marco Sieger



17 Michael Fritsch



18 Florian Schmitt



19 Engin Yalcin



20 Jan-Marlon Stolz



22 Marius Neumeier



23 Sören Recktenwald



26 Stefan Thomé



29 Phillip Persch



33 Mike Baier

FC Viktoria 09 St. Ingbert



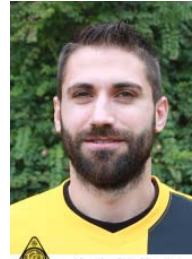
Daniel Jung



Thomas Burgemeister



Jonas Weber



Mario Di Maria



Aljoscha Schmid



Dominik Nadler



Daniel Schmelzer



Markus Betz



Till Kremers



Pirmin Kempf



Tim Klein



Benjamin Jung



Jonas Kalmes



Domenico Trapani



Julian Betz



Adrian Grootegoed



Daniel Schüle



Steffen Becker



Martin Spang



Marius Müller



Max Arend



Markus Andres



Andreas Löffler



Mark Herzog



Michael Bamberg

Betzentalstadion - Anfahrt

